

Das gleiche Gesicht

Immer wieder das gleiche Gesicht,
In der Fußgängerzone und auch vor Gericht,
Ich treffe auf dich, egal in welcher Schicht,
Ich rede mit dir, doch ich mag dich nicht.

Immer wieder das gleiche Gesicht,
Mit dir umzugehen, ist meine Pflicht,
Egal welchen Appell ich auch an dich richt',
Alle guten Ratschläge erreichen dich nicht.

Immer wieder das gleiche Gesicht,
Dein Gemüt ist wütend und manchmal schlicht,
Mich beleidigen zu lassen ist nicht meine Pflicht
Und mich bedrohen zu lassen schon mal überhaupt nicht.

Immer wieder das gleiche Gesicht,
Erst vor dem und dann nach dem Gericht,
Niemand hilft dir, verurteilt er dich nicht,
So muss ich dich treffen, Schicht um Schicht.

Ein Phänomen, das wohl jeder Schutzmann kennt

© Thorsten Trautmann

Rheine, 07.06.2013